

Inhalt

Amtliche
Bekanntmachungen
Seiten 35 bis 49

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über den Bebauungsplan Nr. 596 B -Wehofen- für einen Bereich zwischen der Fahrner Straße, dem Holtener Mühlenbach, der Trasse der ehemaligen Zechenbahn östlich der A 59 und der Bestandsbebauung an der Fahrner Straße

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 12.12.2011 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 596 B -Wehofen- als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 596 B -Wehofen- wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 596 B -Wehofen- mit Begründung kann im Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement, Erfstraße 7, Zimmer 2 und 3, 47051 Duisburg an den Werktagen, montags bis freitags von 8:00 bis 16:00 Uhr eingesehen werden.

Über den Inhalt des Planes und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gleichzeitig wird

1. gemäß § 44 Abs. 5 BauGB,
2. gemäß § 215 Abs. 2 BauGB und
3. gemäß § 7 Abs. 6 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)

auf Folgendes hingewiesen:

- 1) Eine Entschädigung wegen dieses Bebauungsplanes kann der Entschädigungsberechtigte gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche kann der Berechtigte dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

2) Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. eine nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
4. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

3) Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann gemäß § 7 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Duisburg vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 596 B -Wehofen- in Kraft.

Zugleich wird bekannt gemacht, dass der Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes angepasst wurde. Der berichtigte Flächennutzungsplan mit der Bezeichnung „Berichtigung Nr. 1.24 -Wehofen- des Flächennutzungsplanes der Stadt Duisburg für einen Bereich zwischen der Fahrner Straße, dem Holtener Mühlenbach, der Trasse der ehemaligen Zechenbahn östlich der A 59 und der Bestandsbebauung an der Fahrner Straße“ kann am gleichen Ort und zu den gleichen Zeiten eingesehen werden wie der Bebauungsplan.

Duisburg, den 29. Januar 2014

Link
Oberbürgermeister

Auskunft erteilt:
Herr John
Tel.-Nr.: 0203/283-2977

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW - LZG NRW

Die an Herrn Saban Ibrahim, zuletzt wohnhaft Irak, gerichtete Mitteilung, Aktenzeichen I 84061 -62, wird gemäß den §§ 1 Abs. 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2006 (GV. NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (BekanntmVO) in der jeweils gültigen Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Eine Zustellung auf andere Weise kann nicht erfolgen, da der derzeitige Aufenthalt des Adressaten nicht bekannt ist.

Das genannte Dokument liegt beim Jugendamt der Stadt Duisburg, Außenstelle Homberg, Bismarckplatz 1, 47198 Duisburg, Zimmer 211, montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von

8:00 Uhr – 16:00 Uhr zur Aushändigung bereit. Es gilt als zugestellt, wenn seit der Veröffentlichung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 20. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Buschmann-Neuenkamp

Auskunft erteilt:
Frau Buschmann-Neuenkamp
Tel.-Nr.: 0203/283-8840

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW - LZG NRW

Die an Herrn Ahmed Mustafa, zuletzt wohnhaft Sofienstr. 5, 47226 Duisburg, gerichtete Mitteilung, Aktenzeichen 51-33/94 084037, wird gemäß den §§ 1 Abs. 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2006 (GV. NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (BekanntmVO) in der jeweils gültigen Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Eine Zustellung auf andere Weise kann nicht erfolgen, da der derzeitige Aufenthalt des Adressaten nicht bekannt ist.

Das genannte Dokument liegt beim Jugendamt der Stadt Duisburg, Außenstelle Homberg, Bismarckplatz 1, 47198 Duisburg, Zimmer 211, montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8:00 Uhr – 16:00 Uhr zur Aushändigung bereit. Es gilt als zugestellt, wenn seit der Veröffentlichung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 20. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Tria

Auskunft erteilt:
Frau Tria
Tel.-Nr.: 0203/283-8732

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW - LZG NRW

Die an Herrn Ali Darisiro, zuletzt wohnhaft Ottostr. 62 c/o Said, 47198 Duisburg, gerichtete Mitteilung, Aktenzeichen 51-33/94 083568, wird gemäß den §§ 1 Abs. 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2006 (GV. NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (BekanntmVO) in der jeweils gültigen Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Eine Zustellung auf andere Weise kann nicht erfolgen, da der derzeitige Aufenthalt des Adressaten nicht bekannt ist.

Das genannte Dokument liegt beim Jugendamt der Stadt Duisburg, Außenstelle Homberg, Bismarckplatz 1, 47198 Duisburg, Zimmer 211, montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8:00 Uhr – 16:00 Uhr zur Aushändigung bereit. Es gilt als zugestellt, wenn seit der Veröffentlichung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 22. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Tria

*Auskunft erteilt:
Frau Tria
Tel.-Nr.: 0203/283-8732*

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW - LZG NRW

Die an Frau Simone Draber, zuletzt wohnhaft Unter den Ulmen 90, 47137 Duisburg, gerichtete Mitteilung, Aktenzeichen 51-33/94 084074, wird gemäß den §§ 1 Abs. 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2006 (GV. NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (BekanntmVO) in der jeweils gültigen Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Eine Zustellung auf andere Weise kann nicht erfolgen, da der derzeitige Aufenthalt der Adressatin nicht bekannt ist.

Das genannte Dokument liegt beim Jugendamt der Stadt Duisburg, Außenstelle Homberg, Bismarckplatz 1, 47198 Duisburg, Zimmer 211, montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8:00 Uhr – 16:00 Uhr zur Aushändigung bereit. Es gilt als zugestellt, wenn seit der Veröffentlichung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 27. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Tria

*Auskunft erteilt:
Frau Tria
Tel.-Nr.: 0203/283-8732*

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW - LZG NRW

Die an Herrn Daniel Verkooyen, zuletzt wohnhaft Odenwaldstr. 14, 47137 Duisburg, gerichtete Mitteilung, Aktenzeichen 51-33/94 183674/084050, wird gemäß den §§ 1 Abs. 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2006 (GV. NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (BekanntmVO) in der jeweils gültigen Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Eine Zustellung auf andere Weise kann nicht erfolgen, da der derzeitige Aufenthalt des Adressaten nicht bekannt ist.

Das genannte Dokument liegt beim Jugendamt der Stadt Duisburg, Außenstelle Homberg, Bismarckplatz 1, 47198 Duisburg, Zimmer 207, montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8:00 Uhr – 16:00 Uhr zur Aushändigung bereit. Es gilt als zugestellt, wenn seit der Veröffentlichung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 30. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Wolf

*Auskunft erteilt:
Frau Wolf
Tel.-Nr.: 0203/283-8428*

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW - LZG NRW

Der an Frau Felicia Duduianu, zuletzt wohnhaft Bahnhofstr. 242, 47178 Duisburg, gerichtete Bescheid, Aktenzeichen 51-33/91 60151, wird gemäß §§ 1 Abs. 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2006 (GV. NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (BekanntmVO) in der jeweils gültigen Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Eine Zustellung auf andere Weise kann nicht erfolgen, da der derzeitige Aufenthalt der Adressatin nicht bekannt ist.

Das genannte Dokument liegt beim Jugendamt der Stadt Duisburg, Außenstelle Walsum, Friedrich-Ebert-Str. 152, 47179 Duisburg, Zimmer 111, montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8:00 Uhr – 16:00 Uhr zur Aushändigung bereit. Es gilt als zugestellt, wenn seit der Veröffentlichung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 31. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Galler

Auskunft erteilt:
Frau Galler
Tel.-Nr.: 0203/283-5458

Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung

Der an Michael Liekmeier, zuletzt wohnhaft Klörenstr. 81, 46045 Oberhausen gerichtete Bußgeldbescheid vom 03.09.2013, Aktenzeichen 222500584765 SB109, wird gemäß §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516) in der jeweils geltenden Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Das genannte Dokument liegt beim Bürger- und Ordnungsamt, Königstraße 63-65, 47051 Duisburg, Zimmer 306, werktags, außer samstags, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Abholung bereit. Es gilt zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung als zugestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 22. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Schubert

Auskunft erteilt:
Frau Drost
Tel.-Nr.: 0203/283-2679

Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung

Die an Herrn Önder Acikgöz, geb. 11.05.1989 in Diyarbakir/Türkei, zuletzt wohnhaft: unbekanntes Aufenthaltes, gerichtete Ordnungsverfügung vom 31.01.2014, Aktenzeichen: 556626, wird gemäß §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94) in Verbindung mit § 4 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516) in der jeweils geltenden Fassung durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Das genannte Dokument liegt beim Bürger- und Ordnungsamt, Königstraße 63-65, 47051 Duisburg, Zimmer 213 werktags, außer samstags, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Abholung bereit. Es gilt zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung als zugestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Duisburg, den 31. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Neven

Auskunft erteilt:
Frau Rockel
Tel.-Nr.: 0203/283-3984

Fundsachen, die im Monat Oktober 2013 bei den Bezirksämtern abgeliefert wurden

- 1. Bezirksamt Walsum**
Duisburg-Walsum, Rathaus Walsum, Bürger-Service, Erdgeschoss, Friedrich-Ebert-Str. 152, Fernruf: 0203/283 5732

2 Fahrräder, 1 Gelbbörse mit Inhalt, 1 Gelbbörse ohne Inhalt, 1 Rucksack, 1 Autoschlüssel, 3 Personaldokumente, 2 Krankenversicherungskarten, 1 Fahrzeugschein, 1 Brille, 1 Fahrradhelm, 1 Geldkassette
- 2. Bezirksamt Hamborn**
Duisburg-Hamborn, Rathaus Hamborn, Bürger-Service, Zimmer 1 und 3, Duisburger Str. 213, Fernruf: 0203/283 5296

4 Fahrräder, 3 Ringe, 4 Gelbbörsen ohne Inhalt, 1 Gelbbörse mit Inhalt, 2 lose Geldbeträge, 1 Autoschlüssel, 5 EC-/Kreditkarten, 1 Brille, 1 Nähmaschine, 1 Ikea-Guthabekarte

3. Bezirksamt Meiderich/Beeck

Duisburg-Meiderich, Verwaltungsgelände Von-der-Mark-Str. 36, Bürger-Service, Von-der-Mark-Str. 36, Zimmer 100, Fernruf: 0203/283 7543

1 Fahrrad, 1 Ring, 1 Jacke, 1 Geldbörse ohne Inhalt, 2 Geldbörsen mit Inhalt, 3 Personaldokumente, 3 EC-/Kreditkarten

4. Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

Duisburg-Homberg, Rathaus Bismarckplatz 1, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf: 0203/283 8953

6 Fahrräder, 1 Geldbörse ohne Inhalt, 1 Handtasche, 1 loser Geldbetrag, 1 Personaldokument, 1 nummerierter Sicherheitsschlüssel

5. Bezirksamt Mitte

Duisburg-Stadtmitte, Verwaltungsgelände Sonnenwall 73 – 75, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf 0203/283 3424 oder 4619

5 Fahrräder, 5 Armbänder, 5 Ringe, 1 Anhänger, 3 Ketten, 3 Ohringe, 1 Uhr, 12 Jacken, 5 T-Shirts/Pullover, 4 Kopfbedeckungen, 3 Unterwäsche, 5 Schals, 16 Geldbörsen ohne Inhalt, 5 Geldbörsen mit Inhalt, 1 Handtasche, 1 Koffer, 1 Einkaufstasche, 2 lose Geldbeträge, 7 Autoschlüssel, 38 Personaldokumente, 1 Fahrzeugschein, 8 EC-/Kreditkarten, 7 Krankenkassenkarten, 2 Fahrausweise, 4 Spielwaren, 4 nummerierte Sicherheitsschlüssel, 2 Regenschirme, 7 Brillen, 9 Bücher, 3 Ordner, 1 Kugelschreiber, 1 Stecker, 1 PC-Kabel, 1 TAN-Liste Online-Banking, 1 Armband, 1 Haarspange, 1 Trinkbecher und Ohrhörer, 2 Stiftemäppchen, 1 Taschenrechner, 4 USB-Sticks, 1 Handytasche, 1 Unterrichtsmappe, 1 Feuerlöscher, 1 Schlüssel, 2 Einkaufstaschen mit Inhalt, 1 Trinkflasche

6. Bezirksamt Rheinhausen

Duisburg-Rheinhausen, Rathaus Rheinhausen, Bürger-Service, Körnerplatz 1, Zimmer 104 – 113, Fernruf: 0203/283 8543

5 Fahrräder, 1 Ring, 1 loser Geldbetrag, 2 Personaldokumente, 1 Einkaufstrolley

7. Bezirksamt Süd

Duisburg-Buchholz, Verwaltungsgelände Sittardsberger Allee 14, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf: 0203/283 7117

4 Fahrräder, 2 Geldbörsen ohne Inhalt, 1 Geldbörse mit Inhalt, 1 loser Geldbetrag, 4 Autoschlüssel, 1 Personaldokument, 3 nummerierte Sicherheitsschlüssel, 1 USB-Set, 1 Kinderfahradhelm

Eigentumsberechtigte können innerhalb von 6 Monaten ihre Rechte an den Fundsachen geltend machen. Eigentumsansprüche werden von den Fundannahmestellen der Bezirksamter entgegengenommen.

Fundtiere

22 Hunde, 44 Katzen

Den Eigentümern abhanden gekommener Tiere wird empfohlen, ihren Verlust umgehend der Verwaltung des Tierheims, Lehmstr. 12, 47059 Duisburg, Telefon: 0203/9355090, anzuzeigen; andernfalls wird das Tier an einen Tierliebhaber abgegeben.

Duisburg, den 21. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Lohse

*Auskunft erteilt:
Frau Lohse
Tel.-Nr.: 0203/283-5715*

Fundsachen, die im Monat November 2013 bei den Bezirksamtern abgeliefert wurden

1. Bezirksamt Walsum

Duisburg-Walsum, Rathaus Walsum, Bürger-Service, Erdgeschoss, Friedrich-Ebert-Str. 152, Fernruf: 0203/283 5732

1 Handtasche, 3 Geldbörsen ohne Inhalt, 1 Geldbörse mit Inhalt, 2 Personaldokumente, 1 EC-Karte

2. Bezirksamt Hamborn

Duisburg-Hamborn, Rathaus Hamborn, Bürger-Service, Zimmer 1 und 3, Duisburger Str. 213, Fernruf: 0203/283 5296

2 Fahrräder, 3 Geldbörsen ohne Inhalt, ein loser Geldbetrag, 3 Personaldokumente, 1 Rollator

3. Bezirksamt Meiderich/Beeck

Duisburg-Meiderich, Verwaltungsgelände Von-der-Mark-Str. 36, Bürger-Service, Von-der-Mark-Str. 36, Zimmer 100, Fernruf: 0203/283 7543

1 Mountainbike, 1 Geldbörse ohne Inhalt, 3 Geldbörsen mit Inhalt, 1 Rucksack, 4 Personaldokumente, 1 Laptop, 1 Werkzeugtasche, 1 Brille, 1 Schlüsseletui mit drei Schlüsseln, 1 Schlüsselanhänger mit fünf Schlüsseln, 1 Zippo Feuerzeug

4. Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

Duisburg-Homberg, Rathaus Bismarckplatz 1, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf: 0203/283 8953

1 Handy, 1 Geldbörse mit – und 1 Geldbörse ohne Inhalt, ein loser Geldbetrag, 2 Autoschlüssel, 2 Personaldokumente, 4 nummerierte Sicherheitsschlüssel, 1 Copycard

5. Bezirksamt Mitte

Duisburg-Stadtmitte, Verwaltungsgebäude Sonnenwall 73 – 75, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf 0203/283 3424 oder 4619

6 Fahrräder, 5 Handys, 2 Schmuckstücke, 14 Bekleidungsstücke, 14 Geldbörsen ohne Inhalt, 9 Geldbörsen mit Inhalt, 1 Handtasche, 1 Koffer, 1 loser Geldbetrag, 16 Autoschlüssel, 22 Personaldokumente, 1 Fahrzeugschein, 7 EC-/Kreditkarten, 3 Fahrausweise, 1 nummerierter Sicherheits Schlüssel, 2 Unterhaltungselektronik, 2 Regenschirme, 3 Brillen, 2 Schlüssel, 1 Schreibkladde, 1 Auftragsunterlagen

6. Bezirksamt Rheinhausen

Duisburg-Rheinhausen, Rathaus Rheinhausen, Bürger-Service, Körnerplatz 1, Zimmer 104 – 113, Fernruf: 0203/283 8543

5 Fahrräder, 1 Handy, 1 Schulranzen, 1 Funkgerät

7. Bezirksamt Süd

Duisburg-Buchholz, Verwaltungsgebäude Sittardsberger Allee 14, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf: 0203/283 7117

1 Fahrrad, 3 Handys, 2 Schmuckstücke, 1 Geldbörse mit Inhalt, 1 Rucksack, 2 Personaldokumente, 1 Krankenkassenkarte, 1 Unterhaltungselektronik

Eigentumsberechtigte können innerhalb von 6 Monaten ihre Rechte an den Fundsachen geltend machen. Eigentumsansprüche werden von den Fundannahmestellen der Bezirksamter entgegengenommen.

Fundtiere

15 Hunde, 29 Katzen

Den Eigentümern abhanden gekommener Tiere wird empfohlen, ihren Verlust umgehend der Ver-

waltung des Tierheims, Lehmstr. 12, 47059 Duisburg, Telefon: 0203/9355090, anzuzeigen; andernfalls wird das Tier an einen Tierliebhaber abgegeben.

Duisburg, den 22. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Milz

*Auskunft erteilt:
Frau Milz
Tel.-Nr.: 0203/283-5627*

Fundsachen, die im Monat Dezember 2013 bei den Bezirksamtern abgeliefert wurden

1. Bezirksamt Walsum

Duisburg-Walsum, Rathaus Walsum, Bürger-Service, Erdgeschoss, Friedrich-Ebert-Str. 152, Fernruf: 0203/283 5732

1 Fahrrad, 4 Handys, 3 Schmuckstücke, 2 Armbanduhren, 15 Unterwäsche, 2 Geldbörsen ohne Inhalt, 2 Geldbörsen mit Inhalt, 1 Handtasche, 1 Fahrzeugschein, 3 Personaldokumente, 1 Fahrausweis, 1 Brille, 73 Kosmetikartikel, 1 Kaffeegeschirr, 1 Wischmop

2. Bezirksamt Hamborn

Duisburg-Hamborn, Rathaus Hamborn, Bürger-Service, Zimmer 1 und 3, Duisburger Str. 213, Fernruf: 0203/283 5296

2 Fahrräder, 2 Handys, 5 Schmuckstücke, 6 Armbanduhren, 1 Sporttasche, 1 Aktenkoffer, 1 Rucksack, 2 lose Geldbeträge, 1 Dokumentenmappe mit Inhalt

3. Bezirksamt Meiderich/Beeck

Duisburg-Meiderich, Verwaltungsgebäude Von-der-Mark-Str. 36, Bürger-Service, Von-der-Mark-Str. 36, Zimmer 100, Fernruf: 0203/283 7543

2 Fahrräder, 1 Handy, 1 Geldbörse ohne Inhalt, 1 Geldbörse mit Inhalt, 1 Handtasche, 1 loser Geldbetrag, 1 Krankenversicherungskarte, 1 Autoschlüssel

4. Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

Duisburg-Homberg, Rathaus Bismarckplatz 1, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf: 0203/283 8953

1 Fahrrad, 1 Paar Handschuhe, 4 Geldbörsen ohne Inhalt, 1 Autoschlüssel, 1 Fahrzeugschein, 1 Personaldokument, 1 nummerierter Sicherheitsschlüssel, 1 Buch, 2 Unterhaltungselektronik, 2 Brillen

5. Bezirksamt Mitte

Duisburg-Stadtmitte, Verwaltungsgebäude Sonnenwall 73 – 75, Bürger-Service, Erdgeschoss, Fernruf 0203/283 3424 oder 4619

4 Fahrräder, 4 Handys, 2 Armbanduhren, 22 Bekleidungsstücke, 2 Rucksäcke, 9 Geldbörsen ohne Inhalt, 6 Geldbörsen mit Inhalt, 1 Handtasche, 1 Sporttasche, 1 Einkaufstrolley, 2 Taschen, 2 lose Geldbeträge, 2 Autoschlüssel, 15 Personaldokumente, 1 Fahrzeugschein, 5 EC-/Kreditkarten, 2 Krankenversicherungskarten, 1 Fahrausweis, 1 Büchereiausweis, 2 nummerierte Sicherheitsschlüssel, 2 Unterhaltungselektronik, 5 Spielwaren, 4 Regenschirme, 3 Brillen, 1 Buch, 3 Thermobecher, 1 Stiftemäppchen, 1 Geodreieck, 1 Kugelschreiber, 1 Ringbuch, 4 Adapter, 1 Computerkabel, 12 USB-Sticks, 1 Speicherkarte, 1 Ohrhörer, 1 Haarkabelring, 1 Geldkassette mit Inhalt, 2 Rezepte, 1 Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, 1 Schriftstück der Rentenversicherung, 1 englischsprachiges Schriftstück, 1 Schlüsselmäppchen mit neun Schlüsseln

6. Bezirksamt Rheinhausen

Duisburg-Rheinhausen, Rathaus
Rheinhausen, Bürger-Service,
Körnerplatz 1, Zimmer 104 – 113,
Fernruf: 0203/283 8543

5 Fahrräder, 1 Armbanduhr, 1 Geld-
börse ohne Inhalt, 1 Handy, 1 Wasser-
waage

7. Bezirksamt Süd

Duisburg-Buchholz, Verwaltungs-
gebäude Sittardsberger Allee 14,
Bürger-Service, Erdgeschoss,
Fernruf: 0203/283 7117

1 Fahrrad, 1 Geldbörse ohne
Inhalt, 1 loser Geldbetrag,
1 EC-/Kreditkarte, 1 Elektrowerkzeug

**Eigentumsberechtigte können inner-
halb von 6 Monaten ihre Rechte an
den Fundsachen geltend machen.
Eigentumsansprüche werden von den
Fundannahmestellen der Bezirksamter
entgegengenommen.**

Fundtiere

18 Hunde, 25 Katzen

**Den Eigentümern abhanden gekom-
mener Tiere wird empfohlen, ihren
Verlust umgehend der Verwaltung
des Tierheims, Lehmstr. 12, 47059
Duisburg, Telefon: 0203/9355090, an-
zuzeigen; andernfalls wird das Tier
an einen Tierliebhaber abgegeben.**

Duisburg, den 27. Januar 2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag

Lohse

*Auskunft erteilt:
Frau Lohse
Tel.-Nr.: 0203/283-5715*

**Bekanntmachungen der Sparkasse
Duisburg**

Auf Veranlassung des Gläubigers soll das
Sparkassenbuch Nr. 3251034066
(alt 151034063) der Sparkasse Duisburg
für kraftlos erklärt werden. Der Inhaber
des Sparkassenbuches wird hiermit aufge-
fordert, binnen drei Monaten seine Rechte
unter Vorlegung des Sparkassenbuches
anzumelden, da andernfalls das Spar-
kassenbuch für kraftlos erklärt wird.

Duisburg, den 16. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Das Sparkassenbuch Nr. 3758298628
(alt 28298628) der Sparkasse Duisburg
wurde heute für kraftlos erklärt.

Duisburg, den 17. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Das Sparkassenbuch Nr. 3202409235
der Sparkasse Duisburg wurde heute für
kraftlos erklärt.

Duisburg, den 17. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Das Sparkassenbuch Nr. 3210076851
(alt 110076858) der Sparkasse Duisburg
wurde heute für kraftlos erklärt.

Duisburg, den 17. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Die Sparkassenbücher Nr. 3201672510,
3201677725, 3201678939, 3201678947
der Sparkasse Duisburg wurden heute für
kraftlos erklärt.

Duisburg, den 20. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Auf Veranlassung des Gläubigers soll das
Sparkassenbuch Nr. 3202318428 der
Sparkasse Duisburg für kraftlos erklärt
werden. Der Inhaber des Sparkassen-
buches wird hiermit aufgefordert, binnen
drei Monaten seine Rechte unter Vor-
legung des Sparkassenbuches anzumel-
den, da andernfalls das Sparkassenbuch
für kraftlos erklärt wird.

Duisburg, den 20. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Auf Veranlassung des Gläubigers soll das
Sparkassenbuch Nr. 3200758294 der
Sparkasse Duisburg für kraftlos erklärt
werden. Der Inhaber des Sparkassen-
buches wird hiermit aufgefordert, binnen
drei Monaten seine Rechte unter Vor-
legung des Sparkassenbuches anzumel-
den, da andernfalls das Sparkassenbuch
für kraftlos erklärt wird.

Duisburg, den 21. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Auf Veranlassung des Gläubigers soll das
Sparkassenbuch Nr. 3256004411
(alt 156004418) der Sparkasse Duisburg
für kraftlos erklärt werden. Der Inhaber
des Sparkassenbuches wird hiermit aufge-
fordert, binnen drei Monaten seine Rechte
unter Vorlegung des Sparkassenbuches
anzumelden, da andernfalls das Spar-
kassenbuch für kraftlos erklärt wird.

Duisburg, den 21. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Auf Veranlassung des Gläubigers soll das Sparkassenbuch Nr. 3200527525 der Sparkasse Duisburg für kraftlos erklärt werden. Der Inhaber des Sparkassenbuches wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches anzumelden, da andernfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird.

Duisburg, den 27. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Auf Veranlassung des Gläubigers soll das Sparkassenbuch Nr. 3227014135 (alt 127014132) der Sparkasse Duisburg für kraftlos erklärt werden. Der Inhaber des Sparkassenbuches wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches anzumelden, da andernfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird.

Duisburg, den 28. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Auf Veranlassung des Gläubigers sollen die Sparkassenbücher Nr. 3208053177 (alt 108053174), 4208202723 (alt 108202722) der Sparkasse Duisburg für kraftlos erklärt werden. Der Inhaber der Sparkassenbücher wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten seine Rechte unter Vorlegung der Sparkassenbücher anzumelden, da andernfalls die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt werden.

Duisburg, den 29. Januar 2014

Sparkasse Duisburg
Der Vorstand

Öffentliche Bekanntmachung des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) und des Kreises Mettmann

Festlegung eines neuen Wanderwegteilabschnitts im Rahmen des Wanderwegprojektes „neanderland STEIG“ durch Gebiete der Städte Velbert, Heiligenhaus, Mülheim an der Ruhr, Ratingen, Essen, Mettmann, Düsseldorf, Duisburg und Erkrath.

Laut § 19 Abs. 2 der Durchführungsverordnung zum Gesetz zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (Landschaftsgesetz NRW) in der derzeit gültigen Fassung vom 19.06.2007, ist zur Markierung von Wanderwegen befugte Organisation, hier der SGV, verpflichtet, vor der Festlegung neuer Wanderwege die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Grundstücksbesitzerinnen und -besitzer durch eine öffentliche Unterrichtung zu informieren.

Die letzten fünf Etappen des „neanderland STEIGS“ haben folgenden Verlauf: Velbert, Heiligenhaus-Isenbügel, Essen, Ratingen, Mülheim an der Ruhr-Selbeck, Duisburg, Düsseldorf, Ratingen-Homberg, Mettmann und Erkrath.

Innerhalb eines Monats nach Erscheinen der Bekanntmachung wird den betroffenen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern sowie den Grundstücksbesitzerinnen und -besitzern die Gelegenheit gegeben Einblick in die Kartenwerke zu nehmen sowie schriftliche Stellungnahmen abzugeben:

Online Einblick in die Kartenwerke unter: www.geoport.al.me (Anmeldung als „Fachnutzer“, Benutzername: Neander, Passwort: Abstimmung)

Oder unter www.sgv.de bzw. in der **SGV Hauptgeschäftsstelle in Arnsberg** (Hasenwinkel 4, 59821 Arnsberg) oder bei der **Kreisverwaltung Mettmann, Stabsstelle für Technische Koordinationsprojekte** (Am Kolben 1, 40822 Mettmann, Zimmer 3.310) nach tel. Terminvereinbarung Tel. 02104/99 2791 oder 99 2793 oder 99 2794.

Arnsberg, den 31. Januar 2014

Sauerländischer Gebirgsverein

Bekanntmachung

Folgende Wahlgrabstätten sind seit längerer Zeit un gepflegt:

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Friedhof Eisenbahnstraße		
Abel	A3	0486-0486a
Böllert	A5	0975-0976
Bremer	B2	0313-0314
Brinkmann	E	2027-2028
Hänsel	B5	0086
Heinzler	A4	0466
Höchstenbach	C	1906-1907
Kaluza	A2	0392
Kaspars	C2	1197
Lohrmann	C1	1052-1053
Ludin	A5	0973-0974
Maas	B3	0666-0667
Möhlen	F	1756-1757
Müller	A1	0059
Reinig	C1	1057-1058
Richter	A6	0055
Rohmann	B5	0051
Schumann	B1	0229
Schwenzfeier	A1	0166
Spyrka	C	1943-1945
Steinlein	C2	1123-1124
Stoffels	B5	0067
Tünker	B1	0265-0266

Parkfriedhof

Berns	77	0232
Breuer	56E	0119a-0119b
Emmerich	115	0038-0039
Engel	43	0244-0245
Franzen	51	0060-0061
Giesen	54	0168b
Gora	31	0057-0058
Gracner	31	0050-0050a
Hausmann	56B	0072a-0073a
Heinzen	U/30	0113
Hiedels	28	0049-0050
Holthausen	28	0005-0006
Jakubowski	115	0077-0078
Jansen	51	0187-0188
Jura	43	0279-0280
Kamp	28	0089-0090
Kerps	43	0265-0266
Klein-Impelmann	43	0261
Knotz	54	0103-0104
Kocura	115	0125

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Köppel	37	0017-0018
Kraft	43	0108-0109
Kratz	37	0008
Kretsch	3	0032-033
Kühnemann	54	0064-0065
Malonnek	54	0141
Marczona	U/30	0157
Meurer	109	0097-0098
Mölls	115	0001-0002
Neugebauer	37	0068
Noll	43	0175
Novak	U/30	0131
Nühlen	51	0045-0046
Pingen	54F	0186a-0186b
Posch	51	0175-0176
Prueschenk	U/30	0135
Reuten	115	0051-0052
Rissel	51	0191-0192
Saal-Solmerzyk	29	0042-0043
Schewior	54	0125-0126
Schmitt	43	0100-0101
Schömann	43	0019-0020
Schröder	51	0173-0174
Schulte	17	0014-0014a
Schulze	115	0053-0054
Seeger	43	0138-0139
Stiefel	51	0058-0059
Thelen	43	0056-0056a- 0057-0057a
Veith	43	0053-0054
Weber	54	0131-0132
Werlitz	51	0209-0210
Westermeyer	51F	0015-0016
Westermeyer- Lambertz	54F	0190-0191

Friedhof Essenberg

Arnau	1	0369-0370
Baumers	6	0052a
Becker	9	0039-0040
Berns	2	0046a-0046d
Berns	8	0183a-0183b
Bronislawka	1	0362
Burggraf	1	0305a-0305b
Dickmann	1	0315a-0315b
Jesenek	14	0020
Juhnke	9	0142-0144
Keusemann	6	0041a-0041b
Kort	8	0151-0152
Küppers	1	0341-0342
Lorenz	2A	0020-0021
Rieger	9	0131

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Rotter	5	0003-0004
Schreiber	9	0153-0154
Spier	9	0103-0104
Spitzer	14	0037-0038
Stenz	1	0345-0346
Trappmann	1	0382-0383
van de Graaf	1	0302a-0302b
Zimmermann	14	0014-0015

Friedhof Sternbuschweg

Bayer	14	0079-0080
Bentz	45	0299a-0299b
Bergenthum	R	0237-0239
Bienhüls	24	0661-0662
Born	E	0372
Damschen	5	0204
Dannenhöfer	44	0015-0016
Hammacher	24	0289-0290
Hohl	17	0361-0362
Hübner	J1	0484
Hünnebeck	I1	0178-0179
Ives	40	0175
Jackmuth	27	0352-0353
Keppel	KA.13	0109-0111
Kielkowski	U/16	0042
Klobusch,		
Koenemund	I1	0110-0111
Korbs	18	0117-0118
Kühn	6	0396-0397
Lenz	44	0236-0237
Leydendecker	28A	0326
Mengel,Heldt	26	0364
Menzel	U/16	0058
Prinz	20	0352
Rausch,Wohlert	32	0079-0080
Rommerskirchen	45	0543-0544
Sall-May	28A	0367
Schmitz	24	0640-0641
Schweiß	11	0391
Taupitz	L1	0003-0004
Thannhäuser	32	0345-0346
Wojak	20	0116a-0116b
Wolters,Walzel	17	0431-0432
Zander,Bluhm	45	0069-0070

Waldfriedhof

Jatzcak	1B	0115b-0115c
Tillmann	3E	226-227
Schlotmann	38	154-155

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Friedhof Trompet		
Angenendt	16-A,Kl.3	0159-0160
Baumers	BP.2,Kl.2	0052-0053
Behling	8,Kl.2	0178-0179
Birtsch	10-A,Kl.4	0075-0076
Bohnert	13,Kl.2	0050-0051
Bresnik	11-A	0155-0156
Broel	7-A,Kl.3	0064-0065
Burzlauff	10-A,Kl.4	0016-0017
David	8,Kl.4	0014-0015
Dohle/Fischer	11,Kl.3	0098
Drehs	11-A	0176-0177
Erkens	16-A,Kl.3	0175
Freitag	2,Kl.3	0084a
Giec	25,Kl.3	0007-0008
Gietzen/Weber	U/21-A	0061
Götzken	12,Kl.3	0063-0064
Gräfen	BP.1	0001-0004
Hasselberg	8,Kl.3	0174-0175
Höffken	20,Kl.1	0058-0059
Hüttemann	7-B,Kl.3	0045-0046
Jarrissen	12-B,Kl.3	0003-0004
Klaßen	14-A	0059-0060
Köhler	12-B,Kl.3	0141-0143
Lenzian	6,Kl.2	0051-0052
Ludwig	22,Kl.3	0048-0049
Machtanz	23,Kl.2	0014-0015
Moerters	10-A,Kl.4	0036-0037
Nawrocki	6,Kl.2	0015-0016
Nawrocki	16-A,Kl.3	0123-0124
Rabenschlag	22,Kl.2	0015-0016
Raddatz	10-B,Kl.3	0145
Riese	U/21-B,Kl.2	0311
Sakarim	16-B,Kl.2	0202-0203
Schenk	U/21-B,Kl.2	0263
Schobing	9,Kl.2	0065
Schoppmann	5-C	0242-0243
Schöttner	5,Kl.3	0157
Schürmann	12,Kl.2	0049-0050
Stiel	6,Kl.2	0047
Urbanczyk	U/21-B,Kl.2	0310
Volz	9,Kl.2	0028-0029
Weber	3-D	0029-0030
Zoch	U/21-B,Kl.2	0103

Friedhof Mühlenberg

Bartmann	6	0277-0278
Büschgens	5	0416-0417
Dießner	5	0738-0739
Geib	5	0386-0387
Hörschenmeyer	T/6,Kl.1	0014

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Jansen	T/6	0046
Kuske	T/6	0017
Schönwaldt	5	0273-0274

Friedhof Rumeln

Appel	11	0034-0035
Botz	6	0035-0036
Brauer	U/VI	0003
Ebel	h	0016-0019
Ettel	U/17	0045
Fitscher	U/N	0048
Fuchs	U/H	0029
Grabowski	I-B	0022-0023
Hermes	I-A	0003-0004
Kosin	7	0029-0030
Müller	n	0004
Preuß	12	0044-0045
Schütten/Pierags	F	0034
Steinmeier	27	0054-0055
Strohn	10	0005-0006
Thieme	U/N	0015
Trappmann	4	0031-0032

Friedhof Buchholz

Beyer	4	0025-0026
Böhme	27	0082-0083
Bölling	20	0568-0569
Braas	E	0561-0562
Dahmen	3	0184
Fink	20	0527-0528
Friederich	42	0033-0034
Friedhoff	38	0040-0041
Hamanns/Rischer	20	0422
Jansen	23	0411-0412
Janus/Dorka	E	0409
Kucki	21	0220-0221
Kuhn	20	0114-0115
Lödige/Baumann	3	0182-0183
Lucaßen	25	0078-0079
Marggraf/Ueker	23	0405-0406
Mark	6	0119-0120
Michalzig	8	004-005
Mill	4	0040
Poß/Birkenbach	20	0244-0245
Schauenburg/Ohlmer	21	0009-0010
Schlechter	20	0042-0043
Schmalz	37	0203-0204
Schmitz	21	0483
Stadler	42	0101-0102
Stellbrink	21	0570-0571
Streicher	6	0089

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Stroh	20	0426-0427
Weber	36	0095-0096
Weise	42	0473-0474
Zobel	21	0128-0129
Zunker	20	0438

Friedhof Ehingen

Breitgoff	E	0416-0417
Dehler/Kabisch	26	0118-0119
Felder	E	0369-0370
Franke	21	0121
Gabriel	21	0162-0163
Groß	E	0149-0150
Jüdke	21	0255-0256
Kunkel	26	0024-0025
Kutz	E	0420-0421
Lörwald	E	0125
Nowacki	E	0506-0507a
Pauly	E	0112
Peschel	9	0056-0057
Preuss	9	0014-0015
Ranz	4	0001-0002
Römer	E	0356
Schatz	E	0024b-0024c
Schmitz	E	0070-0071
Schulz	26	0128-0129
Treinen	26	0063-0064
Völker	26	0132
Wniendt	26	0097-0098
Wunderlich	E	0508-0509
Zajewski	26	0058-0059

Die heutigen Anschriften der Nutzungsberechtigten oder deren Angehörigen konnten nicht ermittelt werden.

Die Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR, Bereich Grünflächen/Friedhöfe, werden über die Grabstätten anderweitig verfügen und das Nutzungsrecht gemäß der Friedhofssatzung der Stadt Duisburg in der derzeit gültigen Fassung entziehen, wenn diese Grabstätten nicht spätestens bis zum 30.05.2014 wieder gepflegt werden.

Duisburg, den 05. Februar 2014

Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR
Im Auftrag

Klaus Keulen
Arbeitsgruppenleiter
Kundenservice

Erika Lahn
Sachbearbeiterin
Verwaltung

Bekanntmachung

An folgenden Wahlgrabstätten ist das Nutzungsrecht abgelaufen:

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Friedhof Eisenbahnstraße		
Steinkamp	A2	0414
Link	A6	0028-0029
Rosen	B3	0739+0762
Kusch	C	1904-1095
Müller	C4	1340
Parkfriedhof		
Basachinski	18	0006-0006a
Bathen	51	0183-0184
Bauer	51	0144-0146
Berning	113	0142-0143
Berthold	53	0031-0034
Dahmen	23	0066-0067
Dinter	RWG/90	0440-0441
Engeln	RWG/107	0019
Falk	57	0071
Feck	45	0142-0143
Fortriede	9A	0007-0007a-0008-0008a
Glogau	56C	0029-0030
Gras	56A	0084-0085
Herkenrath	31	0169-0170
Jansen	77	0052-0053
Kapelle	59A	0015-0016
Keitel	56F	0029a-0030a
Knecht	45	0151-0152
Köhler	1	0016-0016a-0016c
Kohls	23	0142-0143
Kolodzey	61F	0021-0022
König	56A	0224-0225
Koschorrek	77	0193
Kraschl	51	0137-0138
Krautmacher	5A	0044-0044a-0044c
Läufer	78	0033a-0033-0034
Lauff	60	0068
Liesen	5A	0045-0045a-0045c
Mast	40	0151-0154
Menke	1	0017b-0017c
Müller	18	0004-0004a
Neumann	27	0013
Pauleweit	49	0124-0126
Pilger	51	0165-0166
Posch	51	0175-0176
Pötters	56B	0078-0078a-0078b-0079
Rieße	48	0053-0054
Scheffler	77	0001-0002
Schmitz	43	0104-0105

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Scholten	53B	0017
Schulz	69	0021-0022
Sortschnegg	RWG/107	0002-0003
Theissen	78	0037-0038
Thulke	9A	0047-0048
Wabran	RWG/107	0001
Wagner	51	0103-0104
Westera	45F	0054-0055
Wettels	51	0097-0098

Friedhof Essenberg

Bleicker	1	0327-0328
Wiesberg	9	0096-0097

Friedhof Sternbuschweg

Ackermann	K1	0172-0173
Althaus	43	0085-0086
Awiszus, Steinwascher	34	0414-0415
Baumann	33	0276-0277
Behringer	Q	0295-0296
Bertram	13	0225-0226
Braun, Wolter,		
Backhaus	B1	0155
Brink	16	0481-0482
Brock	16	0363-0364
Brock	KA. 19	0280,0282
Brück, Beckmann	W	0221
Brunsborg	KA.N	0266,0268
Buschmann	26	0356
Clasman, Urmetzer	40	0282
Cramer	34	0248
Daube	14	0180-0181
Dislich	L	0559-0560
Eggert	O	0323-0324
Elsbergen	45	0620-0621
Falkenbach	15	0401a-0401b
Fischer	40	0139-0142
Fischer	Q	0165-0167
Fliegenschmidt	2	0003-0004,0007-0008
Franke, Kampe,		
Schlauch	21	0158-0159
Greven	W	0053a-0053b
Groth	36	0074a-0074b
Hahn	R	0476-0477
Händly	M1	0248-0248a
Hendrichke	I1	0435-0436
Hentrich	33	0137,0139
Hermanns, Gremler	11	0161-0162
Hesselmann	A1	0313-0315
Homann	20	0079-0080
Homann-Vritzen	U	0163-0164

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Hörder	A	0071-0072
Itschert	R	0385-0387
Jebens	18	0308-0309
Kirchner	28	0029-0030
Königshofen	I	0069-0072
Korn	P	0089-0090
Köster	16	0011-0012
Kriller	K.A.N	0338,0340
Krzok	V	0062-0063
Küchler	B1	0677
Kuhlmann	15	0065-0066
Lange	46	0017-0020
Laupenmühlen	I1	0045-0046
Lenz	24	0526-0527
Lindemann	27	0081-0082
Loer	L	0144
Lorenz	15	0330,0331
Maiwald	34	0250
Mayer	18	0333
Mayfarth	27	0553-0554a
Merkin	13	0353,0354
Mertens	1	0311-0312
Neifer	15	0069-0070
Nelissen	F	0321-0323
Proske,Sauter	37b	0115-0116
Protzer	17	0596
Reitz	F	0393-0394
Schmalz	I1	0110a
Schmalz,Willner	34	0213-0214
Schneider	24	0043-0044
Schöningh	33	0782-0783
Schönleber	L	0176-0178
Schöpp	11	0500
Schroer	14	0247
Schulte-Bunert	34	0373-0374
Schulten	E	0097-0098
Schüring-Conrad	E1	0011a-0012a
Schürmann	O	0079-0080
Steinkamp	33	0452-0453
Stempel,Giesen	40	0278
Stöcker	A1	0139-0142
Stötzel-Rindar	34	0163-0165
Vallery	KA.T	0034-0036
van Dongen	KA.H1	0344-0346
Vespermann	10	0215-0216
Vieweg	15	0339
von der Heidt,		
Hüberts	28a	0351-0352
Weiler	5	0045-0046
Weimann	T	009-0014
Winschuh	21	0014,0016,0018
Zieger	29	0078-0079

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Waldfriedhof		
Albien	U/10	0232
Bach	U/11	0540
Brinkmann	6	0007-0008
Brockhoff	32	0096-0097
Brohl	U/11	0462
Creutz	52	0164-0165
Daniel	38	0231-0232
Dienstorf	10	0880-0881
Echterhoff	U/2	0074
Fabian	51	0352-0354
Fahnenstich	9E	0057-0058
Falkenberg	3II	0411
Fehr	9K	0030-0031
Gehrke	31	0336-0337
Helmich	6	0264-0265
Jansa	25	0069
Kallenbach	22B	0146-0147
Kamp	5	2651-2651a
Kern	21c	0373-0374
Klinkers	U/1	0363
Köhn	1c	0331,0332,0337
Liebig	U/11	0552
Neuroth	U/9	0387
Nipken	53	0252-0253
Pietrzak	42	0500-0501
Ring	54	0162-0163
Schmitz	U/7	0534
Schröder	10	0405a
Schumacher	9L	0070
Spors	6E	0004a-0004b
Stein	32	0242-0243
Strusik	7	0284-0285
van London	5	1603a-1603d
Vuia	43	0961-0962
Weber	U/14	0138
Ziegler	U/14	0011

Friedhof Trompet

Albrecht	12-B,Kl.3	107
Behling	8,Kl.2	0178-0179
Dethmers	8,Kl2	0038-0038a, 0039a-0039
Hock	3,Kl.3	0043
Jung	10-B,Kl.3	0026-0027
Lenk	5,Kl.3	0057-0058
Nawrocki	6,Kl.2	0015-0016
Reinert	10-B,Kl.3	0035-0038
Roth	19,Kl.2	0195-0196
Schäfer	16-B,Kl.2	0223-0224
Schöttner	5,Kl.3	0157
Tscharnke	4,Kl.3	0007-0008

<u>Erwerber</u>	<u>Feld</u>	<u>Nr.</u>
Friedhof Friemersheim		
Burian	S,Kl.1	0037-0038
Busch	M-2,Kl.3	0042-0043
Gaidic	K-2,Kl.3	0023-0024
Gaidt	R-5	0019
Hintze	I(W.i.R)	0021-0022
Lissen	A,Kl.	0124-0126
Mersch	S-1,Kl.3	0027-0028
Stachel	R-5	0020-0021
van gen Hassend	R-4,Kl.2	0062-0063
Werner	D-3,Kl.2	0003-0004

Friedhof Mühlenberg		
Arning	1,Kl.3	0169-0170
Decourcelle	7	0091-0092
Gehrmann	7	0061-0062
Geßmann	5,Kl.2	0006-0007
Klatt	T7	0065
Lenz	4,Kl.3	0082-0083- 0083a-0083b
Weiß	2,Kl.2	0155-0156

Friedhof Rumeln		
Dimmer	F	0088-0089
Optenberg	A	0011-0012

Die heutigen Anschriften der Nutzungsberechtigten oder deren Angehörigen konnten nicht ermittelt werden.

Die Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR, Bereich Grünflächen/Friedhöfe, werden über die Grabstätten anderweitig verfügen, wenn diese Grabstätten nicht spätestens bis zum 30.05.2014 wieder erworben werden.

Duisburg, den 05. Februar 2014

Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR
Im Auftrag

Klaus Keulen
Arbeitsgruppenleiter
Kundenservice

Erika Lahn
Sachbearbeiterin
Verwaltung



IMD Immobilien-Management



Bekanntmachung zur Vermietung von Dachflächen

in einer Größenordnung von insgesamt ca. 15.000 m² zur Errichtung und für den Betrieb von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden im Duisburger Stadtgebiet.

Weitere Informationen unter
www.duisburg.de/imd

oder beim

Immobilien-Management Duisburg
Am Burgacker 3
47051 Duisburg
Telefon 0203 / 283 - 6773
Rainer Kloppenburg

Herausgegeben von:
Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister
Hauptamt
Memelstraße 25-33, 47049 Duisburg
Telefon (02 03) 2 83-36 48
Telefax (02 03) 2 83-2571
E-Mail amtsblatt@stadt-duisburg.de
Jahresbezugspreis 35,00 EUR
Das Amtsblatt erscheint zweimal im Monat
(ohne Sonderausgaben)
Druck: Hauptamt

K 6439

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
Deutsche Post AG